

PfA S A 46/29

1751-1752

Kirchenrechnung für die Pfarrkirche St. Laurentius in Schaan für die Jahre 1751-1752, abgelegt vom Kirchenpfleger Lorenz Frommelt.

Or. (A), PfA Schaan, A 46/29. – Pap. 3¹/₂ Doppelblatt 40 (20) / 32,5 cm. – fol. 1v, 6v-7v unbeschrieben. Beiblatt: Pap. 17,3 / 12 cm. – fol. 1v unbeschrieben.

Bemerkung: Der Rechnung liegt das Gulden-Kreuzer-System zugrunde, d.h. 1 Gulden = 15 Batzen (12 Schilling) = 60 Kreuzer = 240 Pfennig. Bei den Geldangaben wird jeweils die vom Schreiber korrigierte Version transkribiert. Die Währungseinheiten werden aufgelöst, also fl = Gulden, bz = Batzen, kr = Kreuzer, pf (d) = Pfennig.

[fol. 1r]

l¹ Abraittung:l² Der löb(lichen) Pfarrkirchen S. Laurenzil³ zu Schan, ^{a)} so ist abgelegt wordenl⁴ unter Jhro Hochwürden und Gnaden^{b)}l⁵ Herren, Herren Deccan Joseph Ferdinandl⁶ Leo von Frewis¹ und Pfarrherr alda.

[fol. 2r]

Gulden Kreuzer Pfennig

l¹ Ausgab:l² Waß ich Lorenz Frumelt alßl³ Kirchen Pflieger der löb(lichen) Pfarr-l⁴ kirchen S. Laurenzi bezahlt habl⁵ für 1750 biß 1752.l⁶ Erst(lich) an der Kierchen Rechnungl⁷ in die Kuechell bezahlt.....142–.l⁸ Mehr uor den Bickhell bezahlt deml⁹ Meister Ant(on) Hilbi.....–14–.l¹⁰ Jtem uor ein Sail.....–10–.l¹¹ Mehr uor ein Schüessell bezahlt–6–.l¹² Mehr einem Spängler bezahlt uorl¹³ Verbesserung des Weichwasser Kesels–9–.l¹⁴ Dem Meister Ant(on) Hilti uor den

|¹⁵ Bickhell bezahlt.....	—	.....	12	.....	—.
|¹⁶ Mehr uor Farb bezahlt zu dem					
|¹⁷ H(eiligen) Grab .....	—	.....	9	.....	—.
|¹⁸ Mehr uor Breth Nägell bezahlt.....	—	.....	8	.....	—.
|¹⁹ Jtem Tragerlohn von dem Bomöhl					
|²⁰ zu dem H(eiligen) Grab von Veldtkirch .....	—	.....	14	.....	2.
|²¹	Latus	3	.....	4	.....

[fol. 2v]

Gulden Kreuzer Pfennig

|¹ Ausgab:					
|² N° 1: Tit(uliert) Jhro Hochwürden H(erren) Deccan					
|³ bezahlt lauth Quitung	3	.....	15	.....	—.
|⁴ Mehr für Horn bezahlt zu der					
|⁵ Laternen zu flickhen.....	—	.....	8	.....	—.
|⁶ Dem H(ern) Deccan bezahlt uor					
|⁷ Farbzeüg zu dem H(eiligen) Grab.....	1	.....	4	.....	—.
|⁸ Dem H(ern) Adigold bezahlt uor Farb-					
|⁹ zeüg und Baumöhl zu dem H(eiligen)					
|¹⁰ Grab.....	2	.....	24	.....	—.
|¹¹ Mehr hab ich mit 4 Hopten 2 Fueder					
|¹² Sand zu der Kirchen geführt .....	—	.....	32	.....	—.
|¹³ Mehr einem Spängler bezahlt, so die					
|¹⁴ Laternen geflicht .....	—	.....	13	.....	—.
|¹⁵ N° 2: Lauth Quitung denen Closterfr(auen)					
|¹⁶ zu Altenstatt bezahlt.....	1	.....	—	.....	—.
|¹⁷ Dem Meister Sebastian Hilti, Maurer					
|¹⁸ bezahlt uor Arbeith beÿ der Kierchen	3	.....	15	.....	—.
|¹⁹ Dem Franz Risch alß Handlanger .....	—	.....	20	.....	—.
|²⁰ Mehr des Joseph Mayers Sohn für					
|²¹ 5 Täg	1	.....	20	.....	—.
|²²	Latus	13	.....	31	.....

[fol. 3r]

Gulden Kreuzer Pfennig

|¹ Ausgab:

l ² N°3: Dem Johannes Ruesch, Buechhändler			
l ³ für 1 neüwes Meßbuech bezahlt.....	9	45—.
l ⁴ N°4: Dem Meister Franz Xaueri Mieller			
l ⁵ bezahlt uor 1 neüwes Glogensail	1	49—.
l ⁶ Dem Meister Jgnati Hierschauwer uor			
l ⁷ glassen bezahlt	—	4—.
l ⁸ Mehr 5 Maß Kalckh zu Balzers			
l ⁹ bezahlt sambt Fuehrlohn	2	8—.
l ¹⁰ Mehr uor die Gättere bezahlt	—	23—.
l ¹¹ Dem Meister Sebastian Hilti bezahlt,			
l ¹² wie er die Hackhen in dem Chor hat ein-			
l ¹³ gemauerth.....	—	7	.....2.
l ¹⁴ Mehr einem Spängler bezahlt uor			
l ¹⁵ die Kerzenstöckh löthen.....	—	36—.
l ¹⁶ Mehr uor Breth Nägell bezahlt.....	—	16—.
l ¹⁷ c) Dem Meister Sebastian Hilti			
l ¹⁸ bezahlt d)	—	21—.
l ¹⁹ N°5: Lauth Quitung bezahlt	6	52—.
l ²⁰ 1752 der Bleichnerin bezahlt Trager-			
l ²¹ lohn con dem Bomöhl zu dem H(eiligen)			
l ²² Grab.....	—	15—.
l ²³	Latus	22	.....36 .....2.

[fol. 3v]

Gulden Kreuzer Pfennig

l ¹ Ausgaab:			
l ² Dem Glasßer Hierschauwer bezahlt.....	—	8—.
l ³ Mehr uor die Tauffkerzen bezahlt.....	—	32—.
l ⁴ Jtem uor 1 Stuckh Glogensail			
l ⁵ bezahlt	—	24—.
l ⁶ Der Rossina Mattin Weberlohn			
l ⁷ bezahlt uor das Kierchentuech	4	50—.
l ⁸ Mehr uor ein Weichwasser Wadell	—	30—.
l ⁹ Dem Lorenz Khauffman uor			
l ¹⁰ Schindlen bezahlt zu dem Thurm.....	—	30—.
l ¹¹ N°6: Dem Meister Joseph Frumelt, Sadler,			

|¹² bezahlt uor Arbeith der Glogen-			
|¹³ sailler	1	24-
|¹⁴ N°7: Der Näyerin Cathrina Hiltini			
|¹⁵ bezahlt	1	8-
|¹⁶ N°8: Dem Meister Joseph Guethschalckh			
|¹⁷ bezahlt lauth Schain	1	11-
|¹⁸ N°9: Dem Meister Christian Khauffman,			
|¹⁹ Schneider, bezahlt	-	28-
|²⁰ Jtem uor Cleri und Bleüi bezalt.....	-	56-
|²¹ N°10: Dem Meister Ant(on) Lazer, Weber-			
|²² lohn bezahlt	1	29-
|²³	Latus	13	.....30

[fol. 4r]

Gulden Kreuzer Pfennig

|¹ Ausgaab:			
|² N°11: Dem Meister Johannes Frumelt,			
|³ Schriener, bezahlt lauth Schain	5	33-
|⁴ Dem Meister Nicolaus Morscher			
|⁵ bezahlt für 1 Spizhauwen	-	36-
|⁶ In die löb(liche) Pfarrkirchen zu			
|⁷ Banderen uor 2 Jahr bezahlt	1	38-
|⁸ N°12: Dem H(ern) Franz Dominicus			
|⁹ Adigold für 1751 und 1752 uor			
|¹⁰ Wax bezahlt lauth 2 Quitungen.....	64	18-
|¹¹ N°13: Ihme H(ern) bezahlt uor Bomöhl	2	36-
|¹² N°14: Dem H(erren) Deccan bezahlt	1	18-
|¹³ N°15: Dem Herr Adigold bezahlt	-	56-
|¹⁴ N°16: Ihme H(ern) Adigold bezahlt	1	16-
|¹⁵ Dem Johannes Wangner zu Schan			
|¹⁶ uor Wax bezahlt	6	22-
|¹⁷ Dem Meister Ant(on) Hilti für			
|¹⁸ die Häkhen bezahlt zu den Läden	-	20-
|¹⁹ N°17: Denen Closterfrauen zu Alten-			
|²⁰ statt bezahlt	1	14-
|²¹	Latus	86	.....7

[fol. 4v]

Gulden Kreuzer Pfennig

|¹ Ausgaab:			
|² Dem Maurer und Schriener beÿ			
|³ dem Feÿrabend bezahlt	—	33	—.
|⁴ N° 18: Dem Häbereer Maÿer zu			
|⁵ Embß bezahlt uor Baumöhl			
|⁶ lauth Schain	8	34	2.
|⁷ Dem Joseph Ant(on) Khauffman			
|⁸ für das Kierchenhäß weiß mangeln			
|⁹ bezahlt	1	40	—.
|¹⁰	Latus	10	47 2.

[fol. 5r]

Gulden Kreuzer Pfennig

|¹ Ausgaab:			
|² N° 19: Jhro Hochwürden und Gnaden			
|³ H(erren) Deccan bezahlt uor Jahr-			
|⁴ tägen und andere Außgaben			
|⁵ in zweÿ Jahren lauth Quitung	125	56	—.
|⁶ Jhro wohl Ehrwürden H(err) Johan Christoph			
|⁷ Reinberger ² uor Jahrtäg	66	12	2.
|⁸ N° 20: Denen Herren Gaist(lichen) zu			
|⁹ Vaduz und H(ern) Vicari zu			
|¹⁰ Schan bezahlt ^{e)}	39	—	—.
|¹¹ Dem Joseph Ant(on) Khauffman,			
|¹² Organisten für 2 Jahr bezahlt	12	—	—.
|¹³ Dem Johannes Walsser, Messmmer	15	12	—.
|¹⁴ Dem Johannes Bekh für 2 Jahr			
|¹⁵ Spänbrodt bezahlt	20	4	—.
|¹⁶	Latus	278	24 2.
|¹⁷	Suma Sumarum		
|¹⁸	der Außgaben	428	1 —.

[fol. 5v]

Gulden Kreuzer Pfennig

l ¹ Einnammb:			
l ² An Opfer, Tauff, S. Laurenz Tag			
l ³ und Kierchweichungen zu Ostern			
l ⁴ auß der Blatten sambt Oster			
l ⁵ Tauff wie auch uor Baumöhl,			
l ⁶ zusammen in 2 Jahren	7	9	3.
l ⁷ Vor alt verstorbene Persohnen			
l ⁸ an der Zahl 32, jede a 7 Kreuzer	3	44	—.
l ⁹ Kinder verstorben 32, jedes 3 ^{1/2} Kreuzer	1	52	—.
l ¹⁰ Latus	12	45	3.

[fol. 6r]

Pfund

l ¹ Ausgab:			
l ² An Schmalz in zwey Jahren,			
l ³ so in die löb(liche) Pfarrkirchen			
l ⁴ ist geliefferet worden, in			
l ⁵ allem zusammen.....		267 ^{1/4}	Pfund.
l ⁶ Der Kirchen Einnnamb in toto per 2 Jahrgäng			
l ⁷ de annis 1753 vnd [17]54 betragt zusammen sambt			
l ⁸ dem Schmalz rest(iert)	504	29	—.
l ⁹ Ausgab hingegen während disen 2 Jahren	426	48	—.
l ¹⁰ Wan nun eins von dem ander defalciert ³ wirdt, blaibt			
l ¹¹ Raitungsgeber noch schuldig	75	41	—.
l ¹² Discretion ist erkent worden 24 Gulden.			
l ¹³ Restiert also noch der Kirchen	51	41	—.
l ¹⁴ Actum, Pfarrhoff Schann, den 17ten Jener			
l ¹⁵ 1753. ^{d)}			
l ¹⁶ An den 51 Gulden 41 Kreuzer ist anoch abzusezen			
l ¹⁷ 1 Species Dug(aten), so H(ern) Landvogt Laban ⁴			
l ¹⁸ 1751 Fixlohn gegeben worden.			
l ¹⁹ Joseph Ferdinand Leo Frewis Decanus ^{g)} , manu propria			

Beiblatt

l¹ Eine löb(liche) Pfahrkirch von Schan solle

l² 12 Pfund Baumöhl a Kreuzer 18

Gulden 3 Kreuzer 36

l³ 1/4 Pfund Fernabokh^{h)}

= 6

l⁴

Gulden 3 Kreuzer 42

l⁵ Ist bezahlt,

l⁶ Veldtkirch den 24. Merz

l⁷ 1750.

l⁸ Dominicus Adegoll.

^{a)} Folgt durchgestr. ist. – ^{b)} Gnaden aus Gnanden korr. – ^{c)} Folgt durchgestr. N^o3. – ^{d)} Folgt durchgestr. lauth Schain. – ^{e)} In der Zahlenkolonne wiederholt: H(erren) Geist(lichen) zu Vaduz und H(ernn) Vicarÿ. – ^{f)} Folgt am linken Seitenrand durchgestr. N(ota) B(ene). – ^{g)} Lesart unsicher. – ^{h)} Lesart unsicher und Bedeutung unklar.

¹ Josef Ferdinand Leo von Frewis, 1724-1764 Pfarrer in Schaan. – ² Johann Christoph Rheinberger, 1722-1759 Kaplan am Muttergottesaltar (Hofkaplanei) in Schaan. – ³ defalcieren: in Abzug bringen. – ⁴ Johann Kaspar Laaba, 1748-1751 Landvogt in Vaduz.